

04.11.2021 - 08:10 Uhr

Ein digitales Klopapier für 4100 Dollar: Weltweit erste Liste mit den verrücktesten und teuersten NFTs veröffentlicht



Zürich (ots) -

Neu veröffentlicht: Weltweit erste Liste mit den verrücktesten und teuersten NFTs

Das von Journalisten betriebene Onlineportal "Token InfoPort" hat die weltweit erste Liste mit den verrücktesten und teuersten NFTs zusammengestellt. Solche "Non Fungible Tokens" sind zurzeit im Trend - und generieren Millionenumsätze.

Schon einmal vom digitalen Klopapier gehört? Kostenpunkt: 4100 Dollar. Dabei ist es nicht mal echt, sondern bloss ein Foto, das als sogenanntes NFT verkauft worden ist. In den letzten Wochen sind solche "Non Fungible Tokens" eine Spielwiese für Unternehmen, Künstler und Stars geworden. Bei NFTs handelt es sich um nicht austauschbare digitale Eigentumsrechte. Wer ein NFT kauft, zum Beispiel ein Foto, eine Audiodatei oder einen Film, erhält das alleinige Recht daran - gesichert auf der Blockchain.

Digitaler Hanf, ungeniessbare Sandwiches und NFT-Fürze

Manche Käufer bezahlen für die digitalen Sammelstücke Millionen: Dies zeigt [eine NFT-Liste des Onlineportals "Token InfoPort"](#). Das Portal hat die weltweit erste derartige Liste zusammengestellt: 22 der verrücktesten und teuersten NFTs auf einen Blick. Die Liste ist skurril: Nebst digitalen Hanfpflanzen gibt es Audiodateien von NFT-Fürzen zu kaufen (80 Dollar das Stück). Wer will, erstet eine 52-minütige Furz-Symphonie. Auch sie ist - wie alle NFTs - unveränderbar auf einer Blockchain gesichert. Mit zu den verrücktesten NFTs gehört auch der erste Twitter-Tweet von 2006 (2,9 Millionen Dollar) oder der rechte Arm einer Tennisspielerin: Sie versteigerte ihn für 5000 Dollar. Für das NFT-Foto eines ungeniessbaren Sandwiches an einem Festival auf den Bahamas bezahlte ein Käufer unglaubliche 80 000 Dollar.

Auch das Auktionshaus Christie's mischt mit

Spezielle Plattformen im Internet regeln den Handel: Manche der digitalen NFT-Dateien werden zum Fixpreis verkauft, andere versteigert. Auch das Auktionshaus "Christie's" mischt bereits im Geschäft mit. Das Supermodel Emily Ratajowski kaufte ein Bild, das sie selbst mit sexy Bikini zeigt, einem Künstler für 81 000 Dollar ab - und versteigerte es bei Christie's als NFT für 175 000 Dollar. Noch teurer ging das Foto eines sogenannten "Dunks" des Basketball-Stars LeBron James weg - für schlappe 208 000 Dollar.

Banksy-Kunst abgefackelt - und für 380 000 Dollar verkauft

Verrückt auch die Tat einer Gruppe junger Krypto-Begeisterten: Sie kauften in einer New Yorker Galerie den Originaldruck "Morons" des bekannten Streetart-Künstlers Banksy. Preis: 95 000 Dollar. Darauf zündeten sie das Kunstwerk an und fackelten es komplett ab. Das Kunst-Inferno wurde live auf Youtube übertragen. Eine digitale Datei der verkohlten Überreste verkaufte die Gruppe später weiter - als NFT für 380 000 Dollar.

Link zur gesamten NFT-Liste: <https://token-information.com/ch/die-weltweit-erste-liste-der-verruecktesten-nfts/>

Wir bedanken uns für die Quellenangabe und eine korrekte und faire Verlinkung.

Pressekontakt:

Token InfoPort Switzerland
Thomas Grether, Editor
+41 44 245 20 60
www.token-information.com/ch
info@token-information.com

Medieninhalte



"Non Fungible Tokens" für Parfüm, Klopapier oder ein Sandwich: Jetzt wurde die erste Liste mit den verrücktesten und teuersten NFTs publiziert. / Weiterer Text über ots und www.presseportal.ch/de/nr/100088007 / Die Verwendung dieses Bildes ist für redaktionelle Zwecke honorarfrei. Veröffentlichung bitte unter Quellenangabe: "obs/Token InfoPort Switzerland"

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100088007/100880554> abgerufen werden.